

Problemlösungen - eXperience 530-550-560-570α

Störung	Ursache	
Oberfaden reißt.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Oberfaden wurde nicht richtig eingefädelt. 2. Oberfadenspannung ist zu stark. 3. Nadel ist verbogen oder stumpf. 4. Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. 5. Oberfaden bei Nähbeginn nicht unter Nähfuß gelegt. 6. Faden zu dick oder dünn für die Nadel. 	
Unterfaden reißt.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unterfaden falsch in Spulenhalter gefädelt. 2. Fusseln im Spulenhalter. 3. Spule beschädigt und läuft nicht reibungslos. 4. Faden ist zu locker um die Spule gewickelt. 	Ersetzen Sie die Spule.
Nadel bricht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. 2. Nadelklemmschraube lose. 3. Stoff wurde nach Abschluss des Nähens nicht nach hinten gezogen. 4. Nadel zu fein für den genähten Stoff. 5. Ein ungeeigneter Nähfuß wird verwendet. 	Verwenden Sie den richtigen Nähfuß.
Fehlstiche	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nadel verbogen oder stumpf. 2. Die Nadel und/oder das Garn sind für die verarbeitete Stoffart nicht geeignet. 3. Es wird beim Nähen von elastischen, sehr feinen oder synthetischen Stoffen keine Nadel mit blauer Spitze (Stretchnadel) verwendet. 4. Oberfaden nicht richtig eingefädelt. 5. Schlechte Nadelqualität benutzt. 	<p>Verwenden Sie die Stretchstichnadel.</p> <p>Nadel wechseln.</p>
Naht kräuselt sich	<ol style="list-style-type: none"> 1. Oberfadenspannung ist zu stark. 2. Oberfaden nicht richtig eingefädelt. 3. Nadel zu stark für den genähten Stoff. 4. Stichlänge zu lang für den Stoff. 5. Zum Nähen sehr feiner Stoffe wird kein Stabilisator verwendet. 	<p>Verkürzen Sie die Stiche.</p> <p>Verwenden Sie eine Einlage.</p>
Stoff wird nicht einwandfrei transportiert.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Transporteur voller Fusseln. 2. Stiche zu klein. 3. Transporteur wurde nach dem Senken nicht angehoben. 	Verlängern Sie die Stiche.
Stiche bilden Schlaufen unter der Näharbeit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Oberfadenspannung zu locker. 2. Nadel ist zu dünn oder zu dick. 	
Die Maschine arbeitet nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschine nicht an Steckdose angeschlossen. 2. Ein Faden hat den Greifer verklemmt. 3. Der Spuler ist nach dem Spulen nicht nach links zurückgekehrt. 	
Knopfloch nicht gut genäht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stichdichte nicht für den genähten Stoff geeignet. 2. Bei Stretchstoffen wird keine Einlage verwendet. 3. Der Knopflochhebel ist nicht abgesenkt 	Benutzen Sie eine Einlage.
Die Maschine ist laut	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Faden hat den Greifer verklemmt. 2. Fusseln in der Greiferlaufbahn oder im Spulenhalter. 	